

Melmsche Stiftung Füchten

280

1700
Aug. 13.
Werl.

Alhard Joachim Mauß entleiht von dem Frhrn. Conrad Wilhelm von Voigt zu Elspe und dessen Frau Johanna Maria von Bolsewin, Herren und Frauen zu Westhemmerde und Borghausen, 100 Rtlr. gegen Verpfändung seines Hauses an der Steinenstraße zu Werl und seiner 2 $\frac{1}{2}$ Morgen Land auf der alten Steinkuhlen.

Or.Papier.Siegel des Ausstellers.

1709, Nov. 7. zahlt C.W. Kalentui zu Werl dem Conrad Wilhelm Voigt v. Elspe die 100 Taler gegen Aushändigung der Obligation zurück. Er gibt die Obligation an den Bürgermeister Joan Wrede weiter, der ihm das Geld vorgestreckt hat. 1719, April 13. quittiert Joannes Wrede dem Notar Theodor Valentin den Rückempfang des Geldes.